

Protokoll der 90. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 23.Mai 2025 in der Aula Bürglen

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 89. ordentlichen Mitgliederversammlung
4. Jahresberichte
5. Ablage der Rechnungen a) Hauptkasse
 b) Kinzig-Derby
6. Budget beider Kassen
7. Wahlen
8. Mutationen
9. Auszeichnung Jahresmeisterschaft
10. Ehrungen
11. Anträge
12. Verschiedenes

1. Begrüssung

Unser Präsident Michu begrüsst die Skiclubfamilie pünktlich um 20:00 Uhr zur GV, welche das erste Mal in der Aula Bürglen stattfindet.

Entschuldigt haben sich:

Epp Carmen, Sarah Briker-Stucki, Philipp Spiess, Nadja Gisler, Martin Arnold (USV), Felix Huber (ZSSV), Traxel Hermann, Stadler Evi, Arnold Stäff, Kurt Gisler, Arnold Robi, Gisler Hanspeter, Akermann Simone, Jamie-Lee Luginbühl

Michu informiert uns, dass wir bis 24:00 in der Aula sein dürfen. Danach wird aufgeräumt. Ein Dank geht an das Küchenteam mit Thomas, Sabrina und Nadja, welche das Brot selbst gebacken hat.

Anwesende sind:	55	Mitglieder
davon stimmberechtigt:	46	Mitglieder
entschuldigt:	14	Mitglieder

Die Generalversammlung ist somit beschlussfähig.

2. Wahl der Stimmenzähler

Wahl des Stimmenzähler: Gian Gisler (Furli).

3. Protokoll der 89. Mitgliederversammlung vom Juni 2024

Michu fragt, ob es Einwände fürs letzte GV-Protokoll gab. Dies scheint nicht der Fall zu sein. Somit verdankt Michu das Protokoll an meine Wenigkeit.

4. Jahresberichte

Michu zeigt das Bild der Übersicht über die versch. Mitgliedschaften. Da sich niemand meldet, scheint diese Übersicht nun klar verständlich zu sein.

Unsere Saison startete wie immer mit dem Kinzig Gedächtnis, am 15.8.2024. Leider konnten nicht so viele SC Edelweissler teilnehmen.

Danach fand der Grillabend im Loch am 21.9.2024 statt. Michu informiert uns, dass im Bürgler Ski ein Fehler unterlief. Der kommende Grillabend findet natürlich am 20.Sept.2025, und nicht wie geschrieben, im Jahr 2024, statt.

Die Fungruppe war gut besucht. Die Planung müssen wir noch bisschen optimieren. Die Fungruppe konnte auch einige Male im Ratzli stattfinden. Es war teilweise anstrengend und brauchte bisschen Geduld, aber trotzdem war es immer sehr toll. Das Ziel ist immer der Spass und natürlich ein möglichst grosser Output für die JO. Dadurch gelangen wir zum potenziellen Nachwuchs für Rennen und auch für den Verein. Michu zeigt noch ein paar Fotos der Fungruppentrainings. Man versucht immer wieder mal, die Kids für die Stangen zu motivieren, aber nicht, dass es ein „Muss“ ist.

Die Skischule war dieses Jahr unser Topanlass. Es nahmen über 80 top motivierte Kinder daran teil. Michu zeigt ein Video der Kinder und des Hagraffentrinnelis. Die Preise sind auch jeweils toll. Ein grosser Dank gilt dem ganzen Organisationskomitee, zusammen mit ihren Leiter/innen. Michu zeigt die kommenden Daten: 3./4./6./10./11. Januar, Verschiebedatum: 17./18.Januar 2026.

Am Clubrennen war wieder einmal super Wetter. Sehr erfreulich ist, dass immer mehr Leute am Clubrennen sind. So lohnt sich die Organisation auch. Die Kinder dürfen zweimal fahren. Er zeigt noch Fotos vom Podest der Jungen und der älteren Teilnehmer.

Wisu präsentiert die Infos des Kinzig Derbys und Edelweiss Cup. Er dankt als erstes Heinz, Beni und Jonas, welche als Teil des OKs, heute Abend an der GV versammelt sind. Wisu ist sehr glücklich, dass es dieses Jahr klappte. Er war nun das dritte Mal OK-P, und durfte diese Tätigkeit dieses Jahr das erste Mal mit einem Rennen abschliessen. Man sah im Dezember schon, dass es schneetechnisch halten sollte. Bis im Februar wurde es dann zwar etwas knapper, es hat aber trotzdem gereicht für eine gute Piste. Es war das 65. Kinzig Derby. Gewonnen wurde dies durch Janine Wicki-Hurni und Dominik Bischof. Mit Arnold Reto, Briker Stefan und Briker-Stucki Sarah fuhren auch drei Edelweissler. Die Mannschaftswertung wurde durch den Sc Schwyz gewonnen. Beim zweiten Rennen am Nachmittag gewannen wieder die gleichen zwei. Briker Stefan war beides Mal 3. Platziertes. Den Preis für den/die schnellste/r Junior/in durfte Meret Muheim und Briker Silvan entgegennehmen. Per Video wird uns noch die Siegerfahrt abgespielt.

Wisu informiert uns bereits, dass sie vom USV kontaktiert wurden, dass der SCE nächstes Jahr die Urner Meisterschaftsläufe (Riesen und Slalom) organisieren dürften. Ziel ist es, ein Rennwochenende daraus zu veranstalten. An einem Tag wäre dann das Kinzig Derby und am anderen Tag die Urner Meisterschaften. Es muss sicher ein Ersatzort organisiert werden, da die Urner Meisterschaft vermutlich am gleichen Datum stattfinden sollte, falls die Verhältnisse es nicht zulassen, dies auf dem Biel durchzuführen.

Nach diesen Informationen bedankt sich Wisu bei seinen OK Kollegen, Sponsoren und den zahlreichen Helfern.

Michu erzählt noch kurz vom letzten Vereinsanlass vor der GV. Dies war das Skiweekend, welches in der Lenzerheide(/Arosa) stattfand. Es war wiederum ein gelungener Anlass, welcher durch Renè und Dave top organisiert wurde. Michu zeigt noch ein paar Fotos. Am ersten Tag war das Wetter nicht so wahnsinnig, dafür

konnte man bisschen länger in den Apres-Ski. Trotzdem waren alle erstaunlich fleissig am Pistenkilometer sammeln. Der zweite Tag war dann umso sonnigeres Wetter.

Furli Jonas wird zum Wort gebeten. Er beantragt den Jahresbericht von Michu zu genehmigen, was einstimmig so durchgeführt wurde.

Michu zeigt uns noch eine Liste aller verstorbenen Edelweissler und bittet um eine Gedenkminute.

5. Ablage der Rechnungen

Michu übergibt Kathrin das Wort. Wir kommen nun zur Ablage der Rechnung der Hauptkasse.

SCE weist per. 30.04.2025 ein Vermögen vor von: 27'125.70.-

a) Hauptkasse Kassier: Kathrin Meili

Ertrag:	Fr.27'332.35.-
Aufwand:	<u>Fr.20'271.15.-</u>
Gewinn:	Fr. 7'061.20 .-

Dieser vermeintliche Gewinn ist entstanden durch die Situation, dass wir 10'000.- von der Kinzig Derby Kasse auf die Hauptkasse übertragen haben. Zusätzlich haben wir Sparmassnahmen eingeleitet. Ohne diese 10'000.- wäre ein Verlust von 2938.- entstanden. Budgetiert wurde ein Minus von 4215.- Somit liegen wir rund 1277.- unter dem Budget. Kathrin erwähnt, dass wir realistisch bleiben müssen, da unsere finanzielle Situation nicht toll aussieht. Dieses Jahr hatten wir hohe JO-Spesen. Dies aufgrund der grösseren JO-Gruppe, was natürlich positiv zu erwähnen ist. Auf der Ertragseite kamen dieses Jahr weniger Beiträge von J&S-Geld rein, da letztes Jahr keine Skischule stattfand. Sehr erfreulich zu erwähnen ist die Skischule. Dort konnte ein grosser Gewinn von rund 5500.- erwirtschaftet werden, was uns hilft die grösseren JO-Spesen aufzufangen. Zu erwähnen ist, dass es wichtig ist, dass unsere Vereinsanlässe nicht weiterhin ein Minus generieren.

b) Kinzig Derby Kassier: Heinz Gisler

Michu bittet Heinz ums Wort. Der Kassenbericht des Kinzig Derbys wird vorgestellt.

Ertrag:	Fr.10'230.09.-
Aufwand:	<u>Fr.17'476.80.-</u> beinhaltet den Übertrag von 10'000
Verlust:	Fr. 7'246.71.-

Reingewinn Kinzig Derby wäre um rund 2000.-

Aktuelles Vermögen in der Kinzig Derby Kasse: 34'517.01.-.

Toni Muheim und Furger Roger haben die Kassen geprüft. Die Bestandessaldi wurden nachgewiesen, die Buchhaltung stimmt überein und wurde sauber geführt. Sie legen der GV vor, der Rechnung zuzustimmen.

Es wurde beiden Kassen zugestimmt.

Kathrin erwähnt noch, dass die Ordner hier wären, falls es jemand genauer interessiert.

6. Budget beider Kassen

a) Hauptkasse:

Kassier: Kathrin Meili

Budget 25/26

Ertrag: Fr.17'955.-

Aufwand: Fr.21'820.-

Verlust: Fr. 3'865.-

Mit Sparmassnahmen können wir schneller reagieren. Erträge sind schwieriger zu erhalten. Es werden zum Beispiel immer weniger (zahlende) Mitglieder. Vor 5 Jahren kamen durch die Mitglieder 9000.- rein, nun nur noch 7000.-. Wichtig ist aber, dass wir längerfristig wieder mehr Einnahmen generieren können.

Anlässe, wie das Helfen beim ISAF können uns leicht unterstützen. Wir erarbeiten sicher noch ein Sponsoringkonzept, damit das Minus kleiner wird. Wir sind sehr bemüht zu sparen.

Michu ergänzt noch, dass der Gurt enger geschnallt wird. Das Sponsoringkonzept mit Ski Schächental wird auch noch erarbeitet.

b) Kinzig Derby Kasse:

Kassier: Heinz Gisler

Budget 25/26

Ertrag: Fr. 9'150.-

Aufwand: Fr. 9'150.-

Gewinn/Verlust: Fr. 0.-

Die Budgets wurden einstimmig angenommen.

7. Wahlen

Zur (Wieder)Wahl stehen:

Präsident:	Jonas Gisler (vorher Material)
Materialwart:	Silvan Kempf (vorher Beisitzer)
Vizepräsident:	Michu Herger (vorher Präsi)
Sekretärin:	Trixi Arnold-Gisler (1 Jahr)
Kasse:	Kathrin Meili (1 Jahr)
Skikurs:	Sabrina Herger
Bürgler Ski:	Kristin Plattner (2 Jahre)
J+S Coach:	Nadja Herger (2 Jahre)
Leiter Renngruppe:	Thomas Herger (1 Jahr)
	Leon Kempf
Beisitzerin	Jamie-Lee Luginbühl (neu)
Rennchef:	Reto Arnold
OK P Kinzig Derby:	Alois Arnold
Revisor:	Toni Muheim

Michu entschuldigt sich, mit der Neuwahl von Reto Arnold als Rennchef, offiziell, da wir den Bericht der Rennfahrer vergessen haben.

Die Wahlen werden mit einem grossen Applaus bestätigt.

Furli Ernst erhält noch eine Flasche Wein von Michu. Dies als Dank, dass er pünktlich geweckt wurde für auf die Skipiste...

Furli Jonas übernimmt das Wort und bedankt sich ganz herzlich bei Michu für die getane Arbeit der letzten Jahre als Präsi und freut sich ihn als Vizepräsi weiterhin im Vorstand zu behalten. Michu erhält einen Geschenkkorb vom Vorstand.

8. Mutationen

Dieses Traktandum ist sehr erfreulich, da einige neue Gesichter hier anwesend sind und auch einige, welche ab kommendem Jahr offiziell im SCE dabei sein werden.

Mitglieder: 256
Eintritte, inkl JO: 10
Austritte: 14
Ehrenmitglieder: 35

Michu heisst die neuen Mitglieder herzlich willkommen. Diese werden mit einem Applaus begrüsst.

9. Auszeichnung Jahresmeisterschaft

Silvan übernimmt die Ehrung der aktiven Rennfahrer. Briker Stefan hatte top Resultate am Kinzig Derby und Edelweisscup, 2x 3. Platz. Weiter fuhr er an der Jochpass-Trophy aufs Podest. Im Masterscup schafft er es auf das oberste Treppchen.

Weiter geht's mit Briker-Stucki Sarah. Diese startete insgesamt 6-mal für den SCE. Im Masterscup liegt sie am Ende auf dem 3.Schlussrang in der Kategorie C3.

Danach haben wir noch Arnold Reto, welcher neu im Vorstand ist. Dadurch ergibt sich nun wieder der aktive Kontakt zu den Rennfahrern. Er war sehr fleissig, hatte alles zusammen 40 Starts. Aktuell liegt er bei 1091 Rennstarts. In der Masterscup Wertung liegt er auf dem 2.Platz in seiner Kategorie. Schuler Walti hatte dieses Jahr 46 Starts.

Dann noch Jamie-Lee, welche auch neu im Vorstand ist. Sie hatte diese Saison 3 Rennstarts.

Grosser Applaus allen unseren älteren Rennfahrern.

Michu übergibt das Wort an Thomas. Er gibt einen kurzen Saisonrückblick. Sie durften mit vielen Heimtrainings gut in die Saison starten. Gestartet wurde auf dem Biel, danach fanden einige Trainings in Andermatt statt, dann konnte wieder auf dem Biel oder Ratzi trainiert werden und Ende Saison wieder in Andermatt. Auf der Liste sind aktuell total 19 Kinder, was sehr erfreulich ist.

Er wird nun kurz zu jedem Kind etwas sagen und sie dürfen dann jeweils nach vorne kommen.

Arnold Enrico: 13.Rang an USV-Meisterschaft, sehr trainingsfleissig

Arnold Gian: Kaderfahrer, 2 Rennen in Andermatt gewonnen, diverse TopTen Rangierungen, Final Migros GP.

War die letzte Saison als JO-Fahrer, grosses Vorbild für die Jüngeren

Arnold Leandro: grosse Fortschritte gemacht in der Technik, trainingsfleissig, 5. Und 7. Kantonalmeisterschaft, 7.Rang Schulsportmeisterschaft

Ashwanden Elia: der Trainingsfleissigste, 2. An Schulsportmeisterschaft, Migros GP 17. Rang

Ashwanden Mauro: Kaderfahrer, 2.Rang an Schulsportmeisterschaft, Migros GP 13.Rang

Ashwanden Nino: war verletzt, trotzdem viel in den Trainings gewesen, grosse Stütze, 10.Rang Migros GP Airolo

Baumeler Nelia: Kaderfahrerin, sehr guter Start mit 3x 2. Rang, dann verletzt. Am Ende der Saison gute Resultate, Final Migros GP in Davos, dabei im CombiRace 14. Und im RS 6.Rang

Baumeler Nio: sehr trainingsfleissig, 5.Rang Schulsportmeisterschaft, USV RS 12.Rang

Briker Elin: diverse Podestplätze bei Animationsrennen. Migros GP auch am Finale, 24. beim Combi Race und Riesen 21.

Büeler Ben: 7. USV-Meisterschaft, 6.Rang im Slalom, sehr hilfsbereit

Büeler Ellen: Migros GP 18.Rang, USV RS 7.Rang

Luginbühl Luis: Kaderfahrer, diverse TopTen Rangierungen, USV Meisterschaft Slalom 2., Riesenslalom 3.Platzierter, war die letzte Saison als JO Fahrer, grosses Vorbild

Marty Leon: sehr trainingsfleissig, diverse Topränge an Animationsrennen, USV-Slalom 6.Platz, im Riesenslalom Bronze, Silber an Schulsportmeisterschaft, Migros GP Finale CombiRace 14.Rang

Planzer Jana: Siegerin Schulsportmeisterschaft, USV-Slalom und Riesenslalom 8.Rang

Planzer Levin: USV-Meisterschaft 5. Rang im Riesen, Silber bei Schulsportmeisterschaft

Schilter Andri: 3.Rang an Schulsportmeisterschaft, war die 1.Saison

Schuler Laurine: trainingsfleissig, Migros GP 10.Rang, USV Kantonalmeisterschaft 2x2.Rang

Wir sind sehr erfreut über eine so grosse Kinderschar. Wir hoffen weiterhin auf Trainings auf dem Biel oder Ratzli. Thomas erwähnt, dass die kommende Saison die letzte Saison von ihm wird. Wer möchte, darf sich gerne melden. Dank auch an Mario und Andrina. Dann auch an die Skigebiete, den ganzen Vorstand, am Ski Schächental etc.

10. Ehrungen

25 Jahre Swiss Ski: Vreni Marty, Carmen Epp, Nadja Gisler, Anja Gisler, Spiess Philipp,
40 Jahre Swiss Ski: Erich Arnold, Rolf Schuler, Märy Gisler, Brand Walti

Wichtig, dieses Jahr ist wieder der Veteranenabend. Alle ab 25 Jahre Swiss Ski/Club dabei.

11. Anträge

Anträge sind keine eingegangen.

12. Verschiedenes

Zur Folie „Statuten, Anhang A“: nur als Ergänzung → falls jemand Ehrenmitglied ist, aber trotzdem nicht mehr bei Swiss Ski dabei sein möchte, dürfte man auch als Passivmitglied weiterhin dabei sein (trotzdem noch Ehrenmitglied). Auch dies hilft uns Kosten zu sparen, da wir viele Abgaben bei Swiss Ski haben.

Vereinskasse:

- Avia Tankkarte, gibt durchs Tanken auch Geld für unseren Club.
- ISAF Helfen: aktuell nur 8-9 Personen gemeldet, wer somit noch Zeit hätte, meldet euch gerne.
- Nun möchte Michu nochmals Wisu das Wort geben. RB Schächental feiert dieses Jahr das „100 Jahr Jubiläum“. Verschiedene Kategorien, das Trainerteam/JO braucht Jacken. Unterstützungsbeitrag, die ersten 15 erhalten 1000.-. Somit wären die Jacken günstiger. Märkli Sammeln.
- Urner Kantonalbank hat aktuell ein Sportquiz, wo jeder mitmachen kann. Dort dann Lieblingsverein angeben und würde dann 500.- geben. Versuch wär es sicher wert, damit wir auch bei solchen Aktionen etwas Geld generieren können.

Hermann Traxel wurde dieses Jahr 90 Jahre alt. Michu ging persönlich vorbei und hatte sehr tolle Gespräche und Stories von früheren Zeiten. 😊

SCE Chat Bürglen Aktuell. Kommunikation läuft hauptsächlich über den Chat.

Andere Wortmeldungen:

Werner Schillig freut sich, dass so viele Leute hier sind. Ihn freut ganz besonders, dass wieder so viele Junge JO-Fahrer dabei sind. Popper und Reto sind zwei Koryphäen und er dankt dem Vorstand. Ihn beunruhigt jedoch die finanzielle Situation. Es sei eine einfache Rechnung. Die letzten zwei Jahre habe man 9000.- minus gemacht. Wenn dies noch 3 Jahre so weiter geht, dann gibt es keinen SCE-Verein mehr. Auch kein 100 Jahr Jubiläum...

Wo man schrauben könnte wäre am Aufwand der Veranstaltungen: Dort entstand ein Minus von 3000.-. Sein Vorschlag wäre, das Veteranenessen selbst zu bezahlen. Nicht selbstverständlich, dass es an der GV ein Essen gibt. Wirklich nicht. Michu antwortet, dass es ein grossartiges Denken ist und uns sicher schon so entlastet.

Jonas Furli möchte nochmals etwas ergänzen. Er werde in grosse Fusstapfen von z.B Michu, Furli Senior, Werni oder Renè treten. Hilft uns extrem, wenn wir wissen, dass wir bei den Anlässen auch etwas verlangen dürfen. Er ist nun einige Jahre schon im Skiclub, seine Kindheit wurde vom SCE gezeichnet. Will dem Club auch etwas zurückgeben. Ziel das 100-Jährige als SCE zu überleben. Er wird den Gurt noch etwas enger schnallen und möchte jetzt schon um Verständnis bitten.

Vreni Marty meldet sich auch zu Wort. Fondueessen könnte ganz klar auch selber bezahlt werden. Michu gibt zur Antwort, dass wir nicht abzocken möchten und sicher auch etwas zurückgeben können. Vreni meint, dass es bereits an der GV zu essen gibt, wie auch am Grillplausch etc. Das ist schon sehr viel, welches vom Club bezahlt wird.

Nach diesen Wortmeldungen gibt es keine weiteren mehr.

Michu bedankt sich bei allen Mitgliedern ganz herzlich für die grossartige Zeit. Ein Dank gilt auch allen Sponsoren, Gönnern und Mitgliedern. Ohne diese würde es gar nicht mehr gehen. Imholz Sport, Biel Kinzig, Skihaus Edelweiss, Alphotel. Heute auch herzlichen Dank an Furger Roger für die Mithilfe für diese GV.

Michu wünscht einen schönen Sommer, wir sollen fleissig aufs Bike, dass wir im Winter wieder fit sind.

90. GV

Zeit 21:49 Uhr

Bürglen, im Juni 2025

Für das Protokoll
Beatrice Arnold-Gisler